

We work for
tomorrow



Workshop | Vortrag

Legal Tech - Juristische Medienkompetenz:
Legal Data Science

Prof. Dr. Dr. Hanjo Hamann, JSM (Stanford)

Digitale Text- und Datenanalyse aus juristischer Perspektive

31.03.2023 - 09:00 bis 17:00 Uhr

(Vortrag: 10:00 bis 11:00 Uhr)

Universität Graz, Seminarraum 15.15, C1 - RESOWI-Zentrum



Der Workshop bietet „hands on“ anschauliche Live-Demonstrationen aus der aktuellen Forschung und soll Studierende mit dem praktischen Rüstzeug ausstatten, um Legal Data Science nachvollziehen, kritisieren, aber auch selbst durchführen zu können.

Inhalte:

1. Was ist „Legal Data Science“?
2. Ablauf eines LDS-Forschungsprojektes
3. Verschiedene Werkzeuge im Methodenkoffer
4. Mögliche Forschungsfragen für LDS-Studien
5. Mögliche Wege zur Datensammlung
6. Mögliche Methoden der Datenauswertung

Ablauf:

Die Inhalte werden anhand fremder und eigener Forschungsprojekte konkret illustriert und „live“ demonstriert.

Dabei wird es zwischendurch immer wieder Gelegenheit zum Brainstormen und Diskutieren geben.

Die Studierenden können in diesen Zwischenphasen bereits ihre eigenen Ideen für jeden Schritt sammeln.

Danach sollen sich die Teilnehmer:innen eine Forschungsfrage / Datenquelle / Methodik ausdenken, und den Ansatz in kleinen Gruppen durchdenken.

Anschließend werden die Ergebnisse präsentiert und diskutiert.

Prof. Dr. Dr. Hanjo Hamann, JSM (Stanford)

Ist seit 2022 an der EBS Law School tätig. Er studierte Jura und Psychologie an den Universitäten Heidelberg und Hamburg und wurde von den Universitäten Bonn und Jena in den Rechts- und Wirtschaftswissenschaften promoviert. Internationale Lehr- und Forschungsaufenthalte führten ihn nach Florenz, Chengdu, Pretoria sowie an die Universität Stanford, wo er neben einem Master of the Science of Law (JSM) auch das Graduiertenzertifikat für digitale Geisteswissenschaften (GCDH) erwarb.

Hamann ist Gastforscher am Max-Planck-Institut zur Erforschung von Gemeinschaftsgütern, Mitglied der Jungen Akademie bei der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Mitherausgeber der Internationalen Zeitschrift für Rechtslinguistik (JLL) sowie Gründungsmitherausgeber des Blogs „Rechts|Empirie“ (R|E). Der Deutsche Hochschulverband (DHV) zeichnete ihn 2020 als „Nachwuchswissenschaftler des Jahres“ aus, die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) verlieh ihm 2022 mit dem Heinz Maier-Leibnitz-Preis die höchste Auszeichnung der deutschen Nachwuchswissenschaft.

Er publiziert auf Deutsch und Englisch und unterrichtet zivilrechtliche Themen im Staatsexamensstudiengang (Grund-, Haupt- und Schwerpunktstudium sowie Examinatorium) sowie international zur juristischen Methodik und zum Recht der Digitalisierung.¹

¹ Quelle: [EBS Universität für Wirtschaft und Recht: Professor Dr. Dr. Hanjo Hamann](#)